Presseinformation

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN
GAL-FRAKTION HAMBURG-NORD

Pressemitteilung der GAL-Fraktion in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord
Bussestraße 1, 22299 Hamburg | Tel. 040 5117919 | fraktion@galnord.de

9. Februar 2012

Zum Schutz der Anwohnerinnen und Anwohner in Barmbek-Süd
Michael Schilf (GAL): Tempo 30 nachts lässt alle besser schlafen

Die GAL-Fraktion im Regionalausschuss Barmbek-Uhlenhorst-Hohenfelde-Dulsberg beantragt in der kommenden Sitzung am 13. Februar, dass für den Straßenzug Saarlandstraße/Schleidenstraße/Biedermannplatz/Adolph-Schönfelder-Straße geprüft wird, ob dort Tempo 30 nachts zu einer Verbesserung der Lärmsituation führen würde.

Michael Schilf, GAL-Sprecher im Regionalausschuss: *"Lärm beeinträchtigt alle Menschen - gerade nachts! Sehr stark betroffen sind die Anwohnerinnen und Anwohner der südlichen Saarlandstraße und der angrenzenden Straßenzüge."*

2009 fand ein Lärmforum im Bezirk Hamburg-Nord statt, um Lärmbelastungen und Lösungsmöglichkeiten zusammenzutragen. Doch bis heute wurden keine konkreten Anstrengungen unternommen, um den Betroffenen zu helfen. Ein Vorschlag war dabei „Tempo 30 auf der Saarlandstraße" - was wegen deren Bedeutung für den Verkehr nicht umsetzbar sein dürfte.

Modellversuche in anderen Städten mit hoher Lärmbelastung durch Straßenverkehr (z.B. Berlin) haben durch eine nächtliche Reduzierung der Geschwindigkeit auf 30 km/h gute Erfolge bei der Lärmminderung erzielt.

Schilf: *"Wenn dem Lärm schon tagsüber wegen des hohen Verkehrsaufkommens nur schwer beizukommmen ist, so sollte doch zumindest nachts versucht werden, die dort lebenden Menschen zu entlasten. Das gilt insbesondere, weil durch die neue Bebauung an der Saarlandstraße deren Anzahl noch einmal deutlich gewachsen ist. Ich bin mir sicher, dass hier mit wenigen Mitteln eine spürbare Verbesserung erzielt werden kann."*

<u>Anlagen</u>

Antrag der GAL im Regionalausschuss Barmbek-Uhlenhorst-Hohenfelde-Dulsberg
Foto von der Saarlandstraße
Foto des Bezirksabgeordneten Michael Schilf